

# Radeln für den Klimaschutz

25.05.2020

Nach den erfolgreichen Teilnahmen der vergangenen Jahre beteiligt sich der Landkreis Dahme-Spreewald gemeinsam mit den Städten Luckau und Lübben in 2020 erneut an der bundesweiten Aktion „Stadtradeln“. Vom 6. Juni bis 26. Juni 2020 können alle, die im Landkreis Dahme-Spreewald wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, für den Klimaschutz und die Förderung des Radverkehrs in die Pedalen treten.

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage wird auf eine Auftaktveranstaltung zu der Aktion verzichtet. Nichtsdestotrotz sind Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, sich unter <https://www.stadtradeln.de/landkreis-dahme-spreewald/> anzumelden und drei Wochen lang alle geradelten Fahrradkilometer online festzuhalten.

Dahme-Spreewalds Umweltdezernentin Heike Zettwitz erhofft sich auch ohne Team- und Gruppensport eine breite Beteiligung vieler einzelner Radler: „Ich rufe möglichst viele Teilnehmer auf, mitzumachen – jeder Kilometer zählt! Die Aktion setzt ein gutes Signal für unseren fahrradfreundlichen Landkreis. Damit zeigen wir, dass das Fahrrad als Verkehrsmittel täglich zwischen Spreewald und Flughafenregion genutzt wird und leisten mit der verbundenen CO<sub>2</sub>-Einsparung auch einen regionalen Beitrag zum Klimaschutz“.

Rund 750 Kommunen in ganz Deutschland sammeln im Sommerhalbjahr innerhalb von drei Wochen möglichst viele Fahrradkilometer, um einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, ein Zeichen für vermehrte Radförderung in der Kommune zu setzen – und letztlich Spaß beim Fahrradfahren zu haben. Kommunalpolitiker als die lokalen Entscheider in Sachen Radverkehr können „erfahren“, was es bedeutet, in der eigenen Kommune mit dem Rad unterwegs zu sein, um anschließend Verbesserungsmaßnahmen anzustoßen. Am Ende werden die fahrradaktivste Kommune und das fahrradaktivste Kommunalparlament gekürt.

Im Jahr 2019 haben sich insgesamt 343 Radler aus dem Dahme-Spreewald-Kreis beteiligt und zusammen 36.079 Kilometer erradelt.

Damit sind im dreiwöchigen Wettbewerbszeitraum rund 5.000 Kilogramm CO<sub>2</sub> eingespart worden. Im bundesweiten Ranking der 1.127 teilgenommenen Kommunen landete der Landkreis damit im guten Mittelfeld, brandenburgweit auf Platz elf.

**Einen Kommentar schreiben**

